

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

VORBEMERKUNG

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden auch kurz „AGB“ genannt), regeln die Vertragsverhältnisse zwischen der isee newmedia GmbH, Bechtenwaldstr. 5, 65931 Frankfurt/M (im Folgenden „isee“ oder „Betreiber“ genannt), als Betreiber der Plattform Vistano und den beratenden Teilnehmer („Berater“), den Beratern und den ratsuchenden Teilnehmern („Kunden“). Berater und ratsuchende Kunden werden im Nachfolgenden jeweils „Teilnehmer“ genannt. Die nachfolgenden Bestimmungen gelten für alle Teilnehmer der Plattform sowie der angeschlossenen Partnerplattformen. Für die Berater gelten darüber hinaus Berater AGB, welche diese AGB ergänzen. Der Betreiber erbringt seine Dienste ausschließlich auf der Grundlage der Bedingungen dieser AGB und der Berater AGB. Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Bedingungen bei der Anmeldung zu speichern oder ausdrucken zu lassen. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Registrierung die hier geregelten Bedingungen als verbindlich an. isee behält sich vor, diese AGB zu ändern, soweit dies aus triftigen Gründen, etwa aufgrund einer geänderten Rechtslage oder Rechtsprechung, technischer Änderungen oder Weiterentwicklungen, neuer organisatorischer Anforderungen oder einer Veränderung der Marktgegebenheiten, erforderlich ist und den Teilnehmer nicht unangemessen benachteiligt. Im Falle eventueller Änderungen dieser AGB werden diese dem Teilnehmer mindestens sechs Wochen vor ihrem geplanten Wirksamwerden auf elektronischem oder postalischem Wege zur Kenntnisnahme übersendet. Hierbei werden die geänderten Klauseln besonders hervorgehoben. Die Änderungen werden durch konkludente Zustimmung wirksam, wenn der Teilnehmer innerhalb dieser Frist von sechs Wochen nach Zugang der geänderten AGB den Änderungen nicht in Textform (z.B. Brief oder E-Mail) widerspricht und nach Ablauf dieser Widerspruchsfrist die Plattform Vistano weiterhin nutzt, sofern isee den Teilnehmer auf diese Rechtsfolge in der Änderungsmitteilung hingewiesen hat. Zur Wahrung des Widerspruchsrechts genügt die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs. Wird der Geltung der geänderten Vertragsbedingungen innerhalb der vorgenannten Frist widersprochen, behält isee sich vor, den Vertrag zu kündigen. Eine eventuelle Kündigung berührt bereits vor deren Zugang in Anspruch genommene Leistungen und deren Geldpflicht nicht.

§ 1 VERTRAGSGEGENSTAND

1. isee stellt unter dem Namen „Vistano“ im Internet unter verschiedenen Domains und deren angeschlossenen Partnerplattformen Internet- und Telefonmehrwertdienste („Plattformangebot“) zur Verfügung, auf dem die Berater sowie die Kunden gegen ein nutzungsabhängiges Entgelt unmittelbar interaktiv in Kontakt treten können. Manche Plattformangebote sind in beschränktem Maß über eine App für mobile Endgeräte und Desktopcomputer abrufbar („Plattform“). isee übernimmt die Vermittlung sowie Herstellung des Kontakts zu einem Berater auch in technischer Hinsicht, z.B. über Telefon, e-Mail, Chat oder auf anderem Kommunikationswege. Sowohl die Anmeldung auf der Plattform als auch die Nutzung der Plattform selbst sind kostenfrei. Bei kostenpflichtigen Plattformdiensten entstehen Kosten für jede einzelne Nutzung; auf die Kostenpflichtigkeit und die konkreten Kosten wird der Kunde vor der Nutzung jeweils hingewiesen.

Im Geschäftsverkehr zwischen isee und Teilnehmern gelten diese AGB. Zwischen dem Kunden und dem Berater besteht kein Vertragsverhältnis, isee ist im Verhältnis zum Kunden Erbringer der

Beratungsleistungen und damit Vertragspartner. Abweichende Bedingungen von Teilnehmern gelten nicht, es sei denn, izee stimmt ihnen ausdrücklich vorab zu.

2. izee steht weder für die Richtigkeit noch die Qualität der erteilten Auskünfte ein. izee hat keine Kenntnis von Umfang und Inhalt der erteilten Auskünfte und prüft diese auch nicht auf ihre Richtigkeit. Die Beurteilung der Kompetenz der beratenden Teilnehmer obliegt den ratsuchenden Teilnehmern selbst.

3. Auskünfte sind nicht dazu geeignet und bestimmt, professionellen Rat von Angehörigen der entsprechenden Berufsgruppen zu ersetzen. Insbesondere dienen die erteilten Auskünfte nur der unverbindlichen Vorabinformation. Die Befolgung von Ratschlägen aus einer Auskunft liegt in der Regel außerhalb der Verantwortung eines Beraters. Jeder Kunde handelt insofern auf eigene Verantwortung.

§ 2 LEISTUNGEN VON ISEE

1. Gegenstand der Leistungen von izee ist die Zurverfügungstellung einer Vermittlungsplattform und die Vermittlung sowie Herstellung von Kontakten zwischen Kunden und Beratern über verschiedene Kommunikationswege. Ein Anspruch auf die Nutzung der Plattform kann seitens izee aus wichtigem Grund verweigert werden.

2. Kunden können in der Regel Bewertungen über die Berater abgeben, deren redaktionelle Bearbeitung und Einstellung sich izee vorbehält. Die Bewertungen sind auch von nicht registrierten Nutzern der Plattform unter verschiedenen Domains und deren Partnerplattformen abrufbar.

3. izee vermittelt den Kontakt zwischen Beratern und Kunden. Durch fortlaufende Wartung und Weiterentwicklung können die Nutzungsmöglichkeiten vorübergehend eingeschränkt oder unterbrochen werden. izee stellt sicher, dass die Teilnehmer während 97% des Jahres das System in Anspruch nehmen können. Während 3% des Jahres kann es aufgrund von fortlaufenden Wartungs- und Weiterentwicklungsarbeiten zu Einschränkungen bzw. Unterbrechungen der Nutzungsmöglichkeiten kommen. Die Teilnehmer können hieraus keine Ansprüche gegen izee herleiten. Dies gilt jedoch dann nicht, soweit die Nutzungsmöglichkeiten seitens izee außerhalb von Wartungs- und Modernisierungsarbeiten vorsätzlich oder durch grobe Fahrlässigkeit unterbrochen oder reduziert wurden. Ein Haftungsausschluss liegt auch dann nicht vor, wenn die Ausfallzeiten einen nicht unwesentlichen Teil der gesamten Vertragslaufzeit mit dem Teilnehmer ausmachen, sowie auch dann nicht, wenn es aufgrund der Nutzungseinschränkung oder -unterbrechung auf Seiten des Teilnehmers zu Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit kommt.

4. Alle Verträge kommen mit der izee zustande. Die angegebenen Entgelte verstehen sich als Endpreise inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer.

izee gewährleistet zu 97% im Jahr einen störungsfreien Zugang zu den Angeboten der Plattform. Für Qualitätsmängel und Verbindungsabbrüche, die ihre Ursache außerhalb des technischen Einflussbereiches von izee haben und deren Eintritt izee auch nicht zu vertreten hat, wird dagegen keine Gewährleistung übernommen.

5. izee kann die zur Verfügung gestellten Themengebiete und Plattformeangebote auf der Plattform jederzeit verändern oder ergänzen, um diese qualitativ zu verbessern, technischer Entwicklung

gerecht zu werden oder gesetzlichen Änderungen anzupassen. isee hat das Recht Teile der Plattform oder das ganze Plattformangebot zeitweise oder endgültig einzustellen.

§ 3 VERTRAGSSCHLUSS, SPEICHERUNG VERTRAGSTEXT, VERTRAGSSPRACHE

1. Die Vertragssprache ist Deutsch. Der Vertragstext wird von isee nicht gespeichert.
2. Das Vertragsverhältnis bezüglich der kostenfreien Nutzung der Plattformen von isee kommt bei einer Online-Anmeldung des Teilnehmers mit Zugang der Bestätigungs-Mail oder mit Zugang einer per Post versendeten Registrierungsbestätigung, bei einer telefonischen Anmeldung durch Bestätigung der Registrierung durch den das Telefonat führenden Mitarbeiter von isee zustande. Mit der Inanspruchnahme eines kostenpflichtigen Dienstes geht der Teilnehmer ein weiteres, von der kostenlosen Plattformnutzung getrenntes kostenpflichtiges Vertragsverhältnis ein.
3. Das kostenpflichtige Vertragsverhältnis bezüglich der Beratungsdienste Telefon, E-Mail oder Chat kommt jeweils mit Inanspruchnahme des Beratungsdienstes zustande, und zwar bei einer Telefon- bzw. Chat-Beratung mit Herstellung einer direkten Verbindung zum Berater durch isee, bei einer E-Mail-Beratung mit Auswahl und Anklicken des entsprechenden Buttons von isee. isee erhält dafür von den Beratern eine Provision sowie eine Technikpauschale für die Vermittlung.

§ 4 WIDERRUFSBELEHRUNG FÜR VERBRAUCHER

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der isee newmedia GmbH, Bechtenwaldstrasse 5, 65931 Frankfurt/Main, Tel.: 0800-8478266, Mail: servicecenter@vistano.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Muster-Widerrufsformular: Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an isee newmedia GmbH, Bechtenwaldstrasse 5, 65931 Frankfurt/Main, E-Mail: servicecenter@vistano.de.

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)

- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum (*) Unzutreffendes streichen Das Widerrufsrecht gilt gemäß § 312 Abs. 2 Nr. 11 BGB nicht für Verträge zur Nutzung einer einzelnen von einem Verbraucher hergestellten Telefon-, Internetverbindung. Es betrifft dementsprechend lediglich den Vertrag mit isee über die kostenfreie Nutzung der Plattformen.

§ 5 ALLGEMEINE REGELN

1. Die Nutzung des Dienstes ist Minderjährigen nicht gestattet. Der Teilnehmer bestätigt vollgeschäftsfähig im Sinne der Gesetze seines Heimatlandes und /oder Aufenthaltslandes und eine Privatperson zu sein. Jeder Teilnehmer darf sich nur unter vollständiger und wahrheitsgemäßer Angabe seiner persönlichen Daten und nur einmal registrieren lassen. Mehrfachanmeldungen sind unzulässig. Ein schuldhafter Verstoß führt zum sofortigen Ausschluss von der Plattform. Die Vorlage gefälschter Dokumente und/oder die Angabe falscher persönlicher Daten oder nicht gültiger oder unrechtmäßig beschaffter Abrechnungsdaten sowie eine mehrfache Anmeldung ist unzulässig und wird von isee zur sofortigen Sperrung sowie gegebenenfalls zur strafrechtlichen Verfolgung gebracht.

2. Jeder Teilnehmer legt zu seiner Identifikation im System einen von ihm frei wählbaren Benutzernamen (Phantasiename, Pseudonym, Nick) und ein von ihm frei wählbares Passwort fest. Zugangsdaten (Benutzername und dazugehöriges Passwort) müssen streng vertraulich behandelt werden und dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, um einen Missbrauch auszuschließen. Eine Übertragung oder Zurverfügungstellung des Benutzernamens und des dazugehörigen Passworts auf bzw. an Dritte ist unzulässig. Hat der Teilnehmer den Verdacht, dass sein Passwort einem Dritten bekannt geworden ist, muss er isee unverzüglich verständigen, damit das Passwort gesperrt oder geändert werden kann. Bei Zuwiderhandlungen übernimmt isee keinerlei Haftung für den dadurch entstandenen Schaden durch Dritte und behält sich vor, Zugänge und Benutzernamen unverzüglich zu sperren. Die Teilnehmer sind verpflichtet, ihre Zugangsdaten vor dem Zugriff Minderjähriger zu schützen.

3. Die registrierten Teilnehmer können in der Regel am Ende eines Kontakts den Berater bewerten. In diesem Zusammenhang ist es Teilnehmern untersagt, durch die Verwendung eines anderen/falschen Mitgliedsnamens oder unter Vorgabe einer dritten/fiktiven Person sich selbst zu beurteilen. Ein vorsätzlich negatives Urteil über einen Berater zu fällen, ein Angebot negativ zu beurteilen, weil der Berater eine Leistung, die nicht aufgeführt war, auch nicht erbringen wollte.

4. Bei der Benutzung der Plattform ist es Teilnehmern strikt untersagt, nachfolgende Inhalte anzubieten, bereit zu stellen, zur Bereitstellung solcher aufzufordern, vorzunehmen oder vornehmen zu lassen, danach zu fragen, zu suchen, abzurufen oder für solche Inhalte in jeglicher Art und Weise zu werben oder auf diese zu verweisen:

- gewaltverherrlichende und gewaltverharmlosende Darstellungen,
- Darstellungen, die der Volksverhetzung dienen,
- Darstellungen, die zu einer Straftat auffordern,
- Darstellungen, in denen Straftaten angedroht werden,

- Darstellungen mit verbotenen pornografischen Inhalten,
- Darstellungen, die gegen das Standesrecht der Berufsgruppen, insbesondere aus den Fachgebieten Medizin, Psychologie, Psychoanalyse oder Rechtsberatung verstoßen,
- sonstige gegen die Gesetze verstoßende Inhalte.

5. Weiterhin ist es untersagt:

- mittels Text-Chat und e-Mail auf eigene oder Hyperlinks Dritter zu verweisen oder sich diese zu eigen zu machen, die auf Websites führen, die verbotene Inhalte gemäß dem vorstehenden Absatz 4) beinhalten,
- Inhalte aufzunehmen oder anzubinden, die Urheberrechte oder andere Schutzrechte Dritter (Marken, Geschmacksmuster, Patente etc.) verletzen,
- einen Ein- bzw. Angriff auf die Vermittlungsplattform oder mit dieser vernetzte Server zu tätigen oder zu versuchen,
- Personen jeglicher Rechtsform (natürliche wie juristische Personen), zu belästigen, zu bedrohen, zu beleidigen, zu verleumden, Unwahrheiten oder Schmähkritik sowie wettbewerbsschädigende Äußerungen über diese zu verbreiten oder diesen in irgendeiner anderen Art und Weise Ärgernisse zu bereiten.
- Computerviren oder Ähnliches zu übermitteln, die geeignet oder bestimmt sind, Hardware, Software, Daten oder Daten von isee, Teilnehmern oder Dritten zu zerstören, ganz oder teilweise unbrauchbar zu machen oder zu verändern.
- Daten von Personen, welche die Vermittlungsplattform nutzen, zu erheben, zu speichern, zu verändern, zu übermitteln oder anderweitig zu nutzen,
- eine Anmeldung bei der Vermittlungsplattform unter falschen Angaben vorzunehmen,
- Teilnehmer, welche die Vermittlungsplattform nutzen, für eigene Angebote oder solche Dritter abzuwerben,
- die Vermittlungsplattform als Werbemedium zu nutzen, ohne die eindeutige Absicht des kostenpflichtigen Verkaufs von Inhalten,
- die abgerufenen Inhalte als Mitglied im Ganzen oder in Teilen in irgendeiner Form dauerhaft zu speichern, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben oder in sonstiger Weise über den vereinbarten Zweck hinaus zu nutzen.

6. Der Kunde erteilt der isee das räumliche unbeschränkt einfache und inhaltliche Recht über das vom Kunden selbst hochgeladene Profilbild in seinem Kundenaccount zum Zwecke des Plattformbetriebs Beratern zugänglich zu machen.

7. Die Nutzung der von isee angebotenen Dienste darf nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und unter Beachtung der Hausordnung von isee erfolgen. Die Hausordnung kann schriftlich oder über unser Kontaktformular angefordert werden und ist abrufbar unter dem Menüpunkt Hausordnung. Die angebotenen Dienste unterliegen dem Verhaltenskodex der FSM (Freiwillige Selbstkontrolle Medien),

dessen Richtlinien für alle Teilnehmer in der jeweils gültigen Fassung verbindlich sind. Der Verhaltenskodex steht in jeweils gültiger Fassung im Internet während der Anmeldeprozedur zum Download bereit.

8. Den Teilnehmern ist es nicht gestattet, über die von isee betriebene Plattform Werbung gleichartiger Angebote zu betreiben sowie Kunden oder Beratern von isee auf andere Mehrwertdienste (118- bzw. 0900-er-Nummern oder andere Anbieter) abzuwerben. Bei erstmaligem schuldhaftem Verstoß sind Kunden zur Zahlung eines pauschalen Schadensersatzbetrages in Höhe von EUR 500,00 und beim zweiten schuldhaften Verstoß zur Zahlung eines pauschalen Schadensersatzbetrages von EUR 1.000,00 an isee verpflichtet. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis eines geringen, isee der Nachweis eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.

9. Den Teilnehmern ist es nicht gestattet, den Service von isee für Werbezwecke oder zu Vertragsabschlüssen zu nutzen, die über die Auskunftsgespräche hinausgehen.

10. Der Kunde ist selbst verantwortlich für die Nutzung kostenpflichtiger Beratungen. Eine unkontrollierte Nutzung von kostenpflichtigen Beratungen kann zu starken finanziellen Belastungen führen. isee bietet dem Kunden für die Kontrolle verschiedene Werkzeuge an:

- Vistano Limit

Ratsuchende werden direkt nach der Anmeldung mit dem Vistano Limit ausgestattet. Dabei handelt es sich um einen festen Betrag, der wöchentlich bei Vistano ausgegeben werden kann. Wird dieser Betrag überschritten, erfolgt eine kurzfristige Sperrung des Ratsuchenden. Sollte das Vistano Limit während eines Beratungsgesprächs erreicht werden, kann das Gespräch bis zum Ende fortgesetzt werden, jedoch im Anschluss kein neues kostenpflichtiges Gespräch mehr begonnen werden. Ist das Vistano Limit erreicht, wird am darauf folgenden Montag der Account wieder freigeschaltet. Das Vistano Limit kann bis Sonntagnacht festgelegt werden und gilt daraufhin für die nächste Woche ohne Änderungsmöglichkeit.

- Kunden Limit

Das Vistano Limit wird von Vistano anhand eines ausgereiften Scoring – Systems schrittweise erhöht, wobei der Ratsuchende sein derzeitiges Limit auch immer nach unten setzen kann. Das runter gesetzte Vistano Limit ist das Kunden Limit. Dieses kann sich grundsätzlich nur im Rahmen des von isee vorgegebenen Limits (Vistano Limit) bewegen.

- Vorkasse (siehe § 9 AGB)

Zudem kann der Kunde sich von seinem Netzbetreiber für Servicerrufnummern sperren lassen.

§ 6 HAFTUNG VON ISEE

1. isee haftet nicht für Auskünfte aus den vermittelten Gesprächen. Insbesondere haftet isee nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass fehlerhafte Auskünfte befolgt werden. Auskünfte von Beratern sind im Einzelfall nicht dazu bestimmt, professionellen Rat einer entsprechenden Berufsgruppe zu ersetzen. isee übernimmt für die Qualität und Richtigkeit der erteilten Auskünfte keinerlei Haftung. Insbesondere dienen Auskünfte der Fachgebiete Medizin, Psychologie, Psychoanalyse oder Rechtsberatung, nur der unverbindlichen Vorabinformation. Die Befolgung von Ratschlägen aus einer Auskunft liegt außerhalb der Verantwortung von isee.

2. isee haftet nur für typischerweise bei der Nutzung der von ihr bereitgestellten Internetplattform sowie der von ihr bereitgestellten sonstigen technischen Einrichtungen entstehenden Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch isee oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von isee beruhen. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung von Kardinalpflichten, d.h. Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf. In diesen Fällen haftet isee auch für eigene, mindestens fahrlässige Pflichtverletzungen oder mindestens fahrlässige Pflichtverletzungen eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von isee.

3. Für den Inhalt, Fehlerfreiheit, Rechtmäßigkeit oder Funktionsfähigkeit von Webseiten Dritter auf die von der Plattform verlinkt wird, ist isee nicht verantwortlich.

4. isee hat keine Verantwortung für nicht ordnungsgemäße Übermittlung von Daten egal welcher Art, die nicht im Einflussbereich der isee stehen. Der Kunde verschafft sich auf eigene Gefahr und Kosten Zugang zum Internet.

§ 7 HAFTUNG DER TEILNEHMER

1. Der Teilnehmer haftet für missbräuchliche Nutzung der Dienste, Verstöße gegen diese AGB oder vertragliche Obliegenheiten, soweit er diese zu vertreten hat. Der Teilnehmer hat auch die Entgelte zu zahlen, die durch Mitbenutzer oder unbefugte Nutzung entstanden sind, wenn und soweit er diese Nutzung zu vertreten hat.

2. Der Teilnehmer stellt isee von allen Ansprüchen frei, die Dritte aufgrund verschuldeten Verhaltens des Teilnehmers wegen der Verletzung ihrer Rechte im Zusammenhang mit diesem Vertrag geltend machen. Der Teilnehmer trägt alle daraus anfallenden Kosten der Rechtsverteidigung. Der Teilnehmer ist verpflichtet, isee in die Lage zu versetzen, Ansprüche Dritter auf Kosten des Teilnehmers abzuwehren.

§ 8 Abrechnungsmodus

1. Die Kontaktaufnahme mit den Beratern ist entgeltpflichtig. Die Kosten für das Beratungsgespräch werden vor dem Gespräch festgesetzt. Eine Verbindung zwischen Berater und Kunde entsteht nur durch die Bestätigung des festgesetzten Minutenpreises durch den Kunden. Abrechnungsgrundlage für telefonische sowie auf elektronischem Wege vermittelte Auskünfte (Chat, e-Mail, SMS) ist die Dauer der Nutzung der Dienste sekundengenau und bei Beratung per E-Mail oder SMS das Abrufen und Öffnen der angeforderten Inhalte durch den Kunden. Die Nutzungsentgelte werden nach Gesprächsende bzw. Leistungsabruf fällig. Alle an einem Tag geführten kostenpflichtigen Beratungen werden in einem Rechnungsbetrag abgerechnet.

2. Lediglich bei einem Zugang über sogenannte „Servicenummern“ ist eine Preisvereinbarung nicht möglich, da die Preise von den Anbietern der Mehrwertnummern bereits vorgegeben sind. Bei kostenpflichtigen Servicenummern der Deutschen Telekom oder vergleichbarer ausländischer Unternehmen wird die nach den technischen Gegebenheiten des Telefonproviders auch sekundengenau abgerechnet. Preisangaben bei diesen Mehrwertdiensten werden speziell ausgewiesen und angesagt.

3. Der Teilnehmer hat für den Entgelteinzug mittels SEPA Lastschrift eine Kontoverbindung oder eine Kreditkartennummer anzugeben. Durch Bestätigung der AGB erteilt der Kunde isee eine entsprechende Einzugsermächtigung. Die Einziehung der Entgelte erfolgt im Namen und für Rechnung der isee. isee ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit und berechtigt, Untervollmachten, auch unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB zu erteilen.

Bei Angabe falscher Daten oder fehlender Deckung des Bank- oder Kreditkartenkontos schließt isee den Teilnehmer unverzüglich von jeglicher weiteren Nutzung aus und berechnet ihm die Kosten eventueller Rücklastschriften und eventuell anfallender Rechtsverfolgungskosten sowie eine Bearbeitungspauschale.

4. Der Teilnehmer hat die Möglichkeit, jederzeit per Internet eine tagesaktuelle Aufstellung der von ihm in Anspruch genommenen Leistung sowie der hierfür angefallenen Entgelte abzurufen.

5. Für jede Mahnung können Mahnkosten in Höhe bis zu EUR 15,00 erhoben werden. Für die erstmalige Mahnung wird allerdings keine Mahngebühr erhoben. Darüber hinaus behält sich isee das Recht vor, nach Verzugseintritt weitere Aufwendungen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geltend zu machen.

6. isee kann den Kunden nach Abstimmung mit und im Namen und Auftrag der jeweiligen Berater Gratisgespräche zur Verfügung stellen. Die Nutzung dieser Gratisgespräche obliegt dem Kunden selbst. Es wird nicht automatisch das nächste Gespräch als Gratisgespräch abgerechnet, der Kunde muss das Gratisgespräch explizit anmelden. Es besteht kein Anspruch, dass alle Berater über Gratisgespräche erreichbar sind.

7. Die SEPA-Vorankündigungsfrist der isee an den Teilnehmer über die Forderung liegt bei 2 Kalendertagen.

§ 9 VORKASSE

1. isee bietet aus Gründen der Kostentransparenz auch die Möglichkeit der Vorkasse an, Beraterleistungen der jeweiligen Berater auf Basis eines Vorkasse-Guthabens in Anspruch zu nehmen.

2. Hierzu ermöglicht isee den Kunden nach der Registrierung unter Punkt „Zahlungsart“ der persönlichen Benutzeroberfläche (Dashboard) die Option „Vorkasse“ unter dem Punkt „Deine Abrechnungsmethode“ zu aktivieren. Mit der Aktivierung der Option „Vorkasse“ wird von isee für den Kunden ein individuelles Guthabenkonto eingerichtet.

3. Um die Beraterleistungen der jeweiligen Auskunft gebenden Berater unter Verwendung der Option „Vorkasse“ nutzen zu können, muss der Kunde eine Vorauszahlung vornehmen. Er kann Beraterleistungen der jeweiligen Auskunft gebenden Berater unter Verwendung der Option „Vorkasse“ nur in Anspruch nehmen, wenn hinreichendes Guthaben im Sinne von Nr. 5 dieser Zusatzvereinbarung auf dem individuellen Guthabenkonto vorhanden ist. Die mit den jeweiligen auskunftgebenden Beratern unter der Verwendung der Option „Vorkasse“ vereinbarten Entgelte werden mit Herstellung der jeweiligen Verbindung fällig und zeitgleich vom individuellen Guthabenkonto des ratsuchenden Teilnehmers in Abzug gebracht.

4. Die Vorauszahlungen kann der ratsuchende Teilnehmer durch Banküberweisung eines frei wählbaren Guthabenbetrages von minimal 25,00 Euro bis maximal 250,00 Euro auf das Konto von isee:

Commerzbank, BLZ: 500 400 00 KNR: 58 11 78 102,

IBAN: DE20500400000581178102

unter Angabe des Verwendungszwecks / der Kunden-ID entrichten. Überweisungen, die bis 12:00 Uhr eines Bankgeschäftstages auf das Bankkonto der isee unter der korrekten Angabe des Verwendungszwecks / der Kunden-ID gutgeschrieben werden, werden spätestens bis zum Ende des darauf folgenden Arbeitstages dem Kunden als Guthaben unter der Option „Vorkasse“ zur Verfügung gestellt.

5. Der Kunde kann Verbindungen zu Beratern über die Option „Vorkasse“ herstellen und aufrechterhalten, solange auf seinem individuellen Guthabenkonto ein Guthaben besteht, welches mindestens ein Gespräch der Länge der kleinsten Taktungseinheit beim jeweils gewählten Berater zulässt. Ist ein Guthaben insoweit aufgebraucht, werden aktive Verbindungen unterbrochen und die Möglichkeit des Kunden zur Herstellung von Verbindungen zu Beratern über die Option „Vorkasse“ deaktiviert. Sobald der Kunde neues Guthaben eingezahlt hat und das Guthaben dem individuellen Guthabenkonto gutgeschrieben wurde, wird die Option „Vorkasse“ von isee automatisch wieder frei geschaltet. Der Kunde hat die Möglichkeit, ein eventuell bestehendes Guthaben durch Inanspruchnahme von Beratungsleistungen der Berater innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen aufzubrauchen.

6. isee ermöglicht dem Kunden, unter der Option „Vorkasse“ seiner persönlichen Benutzeroberfläche (Dashboard) den jeweils aktuellen Guthabenbetrag sowie den Verlauf sämtlicher Gutschriften und Abbuchungen einzusehen. Die Angabe des Guthabekontostandes ist unverbindlich und begründet keinen selbständigen Anspruch des Kunden in Höhe des entsprechenden Gegenwerts.

7. Die Vorkasse-Vereinbarung beginnt mit der Aktivierung der Option „Vorkasse“ und läuft auf unbestimmte Zeit. Sie endet mit der Kündigung des Vertrages zwischen isee und dem Kunden gemäß §9 Nr. 1 AGB. Eine Auszahlung der Vorkasse-Guthabenbeträge ist während der Vertragslaufzeit ausgeschlossen.

§ 10 LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG DES VERTRAGSVERHÄLTNISES

1. Das Vertragsverhältnis beinhaltet keine Mindestlaufzeit. Es kann von jedem Teilnehmer sowie von isee jederzeit, ohne Angabe von Gründen, gekündigt werden. Schriftform ist hierfür erforderlich, allerdings reicht eine entsprechende E-Mail-Nachricht aus.

2. Ein erklärter Widerruf oder eine erklärte Kündigung berühren bereits vor deren Zugang in Anspruch genommene Leistungen und deren Entgeltspflicht nicht.

3. Eventuell verbleibende Guthaben wird isee bei Vertragsbeendigung unter Abzug der hierdurch verursachten Kosten (wie z.B. Überweisungskosten) an den Teilnehmer auszahlen. Die Auszahlung erfolgt durch Überweisung an eine bundesdeutsche, österreichische oder schweizerische Bank, ersatzweise Übersendung eines Schecks zur Verrechnung mittels einfacher Briefkosten auf Kosten und Gefahr des Teilnehmers.

§ 11 ANZUWENDENDEN RECHT, ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND, ONLINE-STREITBEILEGUNG

1. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Dies gilt bei Ihnen als Verbraucher jedoch nur soweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechtes des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, entzogen wird.
2. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen ist Frankfurt/M.
3. Die EU-Kommission stellt für Online-Streitbeilegung eine Online-Plattform zur Verfügung, <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Diese Plattform kann von Verbrauchern genutzt werden um Streitigkeiten online beizulegen. An einer Teilnahme dieses Schlichtungsverfahrens ist isee gesetzlich nicht verpflichtet und isee kann eine Teilnahme an solchen Verfahren auch nicht anbieten.

§ 12 SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollten eine oder mehrere Regelungen dieser AGB unwirksam sein, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Die unwirksame Regelung wird durch die geltende gesetzliche Regelung ersetzt.

Stand März 2020